



Tagungsleitung

Dr. Andreas Kalina
Jörg Siegmund, M.A.
Akademie für Politische Bildung

Tagungssekretariat

Alexandra Tatum-Nickolay
Tel.: +49 8158 256-17
Fax: +49 8158 256-51
a.tatum-nickolay@apb-tutzing.de

Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung über das Online-Formular auf der Website der Akademie oder mit beiliegendem Anmeldeformular bis spätestens 24. September 2020.

Ihre Anmeldung gilt als angenommen, wenn Sie von uns eine Teilnahmezusage erhalten.

Sollten Sie nach Ihrer Anmeldung an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens 27. September 2020 um Nachricht, andernfalls müssen wir Ihnen leider 50 Prozent der Tagungsgebühr in Rechnung stellen.

Tagungsgebühr

Mit Übernachtung 110 € (ermäßigt: 65 €).
Ohne Übernachtung 65 € (ermäßigt: 50 €).

Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch Barzahlung oder EC-Karte inländischer Banken.

Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen werden nicht rückvergütet.

Ermäßigungsberechtigt sind Schülerinnen und Schüler, Studentinnen und Studenten, Studienreferendare, Freiwillige Wehrdienst- und Bundesfreiwilligendienstleistende, Auszubildende und Arbeitslose sowie Besitzer einer Jugendleiter-Card. Bitte weisen Sie bei der Anmeldung darauf hin.

Sonderkost

Gerne bietet unsere Küche gegen einen Aufpreis von 10 € pro Person & Veranstaltung bei streng veganem Essen, Unverträglichkeiten oder Allergien die Zubereitung einer Sonderkost an.

Die Akademie für Politische Bildung führt bis Frühjahr 2021 eine dringend notwendige energetische Sanierung am Gästehaus durch. Unter anderem werden Flachdach und Fassade erneuert und gedämmt sowie die Fenster und Heizkörper getauscht.



Für diese Arbeiten muss das Gästehaus komplett eingerüstet und verhüllt werden. Neben dieser optischen Beeinträchtigung kann die Baustelle zeitweise Lärm und Staub verursachen. Wir bemühen uns, die Einschränkungen für Sie so gering wie möglich zu halten, und bitten für Unannehmlichkeiten um Entschuldigung.

Da wir jeweils ein Stockwerk vollständig sperren, verringert sich die Kapazität unseres Hauses von 72 auf rund 40 Betten.

Der Tagungsbetrieb selbst ist von den Bauarbeiten nicht beeinträchtigt.

Über den aktuellen Stand der Sanierung informieren wir regelmäßig unter www.apb-tutzing.de/baustelle.

FÖRDERKREIS

Unser Förderkreis unterstützt Projekte und Anschaffungen der Akademie, die aus Mitteln des öffentlichen Haushalts nicht zu realisieren sind. Der Jahresmitgliedsbeitrag beträgt 50 €. Mitglieder unter 30 Jahren bezahlen ermäßigt nur 20 €. Darüber hinaus übernimmt der Förderkreis für seine U-30-Mitglieder dreimal pro Jahr die Teilnahmegebühr für Tagungen der Akademie. Das Angebot gilt nur für Privatpersonen und nicht in Zusammenhang mit Veranstaltungen für einen geschlossenen Teilnehmerkreis.

Die Akademie liegt direkt am Starnberger See 35 Kilometer südlich von München.



Ab München Hauptbahnhof mit der S-Bahn (S6) oder Regionalbahn bis Tutzing. Ab Bahnhof Tutzing halbstündlich mit den Buslinien 958/978 bis Haltestelle Klenzestraße. Taxen stehen am Bahnhof bereit. Sie finden Hinweise auf die attraktiven DB-Veranstaltungstickets auf unserer Website unter Anreise.



Vom Flughafen mit der S-Bahn (S8/S1) bis zum Hauptbahnhof und von dort weiter wie oben beschrieben.



Der Fußweg zur Akademie ab Bahnhof beträgt 1,8 Kilometer und dauert ca. 22 Minuten.



Mit dem Auto von München über die A95 und A952 bis Starnberg. Dann weiter auf der B2 bis Traubing zum Abzweig links nach Tutzing. Die Akademie liegt kurz nach dem Ortseingang links.



Unsere Gäste können die Ladestationen der Akademie für E-Fahrzeuge (Autos, Motorroller, Bikes) kostenlos nutzen.



Akademie für Politische Bildung

Buchensee 1 · 82327 Tutzing
Tel.: +49 8158 256-0
www.apb-tutzing.de



30 Jahre Deutsche Einheit

Ein nach wie vor gespaltenes Land?

2. – 4. Oktober 2020

EINLADUNG

Der 30. Jahrestag der deutschen Wiedervereinigung lädt dazu ein, nach dem Stand der Einheit zu fragen. Ins Auge fallen dabei zunächst zahlreiche Unterschiede zwischen den Ländern in Ost und West. Dazu zählen die Wirtschaftsstruktur und das anhaltende Produktivitätsgefälle, das auch mit Lohnunterschieden einhergeht, sowie die politischen Kräfteverhältnisse in den jeweiligen Landesparlamenten. Auch das zivilgesellschaftliche Engagement oder die vorherrschenden Einstellungsmuster etwa zur Funktionsweise unserer Demokratie weichen in den alten und – bei Dreißigjährigen darf man das wohl noch so sagen – jüngeren Ländern deutlich voneinander ab.

Allerdings darf sich die Analyse regionaler Disparitäten in Deutschland nicht auf die Ost-West-Dichotomie beschränken. So spielen auch das Nord-Süd-Gefälle oder Unterschiede zwischen Stadt und Land eine wichtige Rolle, der wir in unserer Tagung gleichfalls nachspüren werden. Im Fokus stehen verschiedene gesellschaftliche Phänomene wie die politische Kultur, Einstellungen und Partizipationsformen sowie deren Auswirkungen auf der politischen Ebene, sei es mit Blick auf die Parteien oder hinsichtlich populistischer Bewegungen. Insgesamt wird es auch darum gehen, inwieweit „der“ Osten eine wirksame politische Kategorie darstellt und über welche Handlungsfähigkeit die entsprechenden Länder im vereinten Deutschland verfügen.

Wir laden Sie herzlich in unser Tagungszentrum an den Starnberger See ein, um mit unseren namhaften Gästen diese Fragen kontrovers zu diskutieren.

*Dr. Andreas Kalina
Jörg Siegmund, M.A.*

Akademie für Politische Bildung

FREITAG, 2. OKTOBER 2020

14.00 Uhr [Anreise, Kaffee und Kuchen](#)

14.45 Uhr **Begrüßung und Einführung**

*Dr. Andreas Kalina
Jörg Siegmund, M.A.*

I. Eröffnungsvorträge

15.00 Uhr **Deutschland 30 Jahre nach der Einheit – eine Standortbestimmung**

*Ministerialdirektor Dr. Michael Frehse
Leiter der Abteilung Heimat,
Bundesministerium des Innern, für Bau
und Heimat, Berlin*

16.15 Uhr [Pause](#)

16.45 Uhr **Regionale Disparitäten in Deutschland:
Nur eine Frage von Ost und West?**

*Dr. Steffen Maretzke
Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und
Raumforschung (BBSR) im Bundesamt
für Bauwesen und Raumordnung (BBR),
Bonn*

18.00 Uhr [Abendessen](#)

19.45 Uhr **Lesung und Gespräch
„Nachwendekinder: Die DDR, unsere
Eltern und das große Schweigen“**

*Johannes Nichelmann
Autor und Journalist, Berlin*

SAMSTAG, 3. OKTOBER 2020

8.15 Uhr [Frühstück](#)

II. Gesellschaftliche Perspektiven

9.00 Uhr Online-Modul
**Deutsche Identitäten. Befunde der
politischen Kultur- und Einstellungs-
forschung**

*Prof. Dr. Susanne Pickel
Universität Duisburg-Essen*

9.45 Uhr **Vater Staat und seine Bürger.
Zivilgesellschaftliches Engagement
und Erwartungshaltungen in Ost
und West**

*Dr. Volker Mittendorf
Institut für Demokratie- und
Partizipationsforschung,
Bergische Universität Wuppertal*

10.30 Uhr [Pause](#)

10.45 Uhr **Diskussion beider Vorträge**

12.00 Uhr [Mittagessen](#)

14.00 Uhr **Differenzierung statt Konvergenz?
Wahlverhalten und Parteiensystem(e)
im vereinten Deutschland**

*Dr. Benjamin Höhne
Institut für Parlamentarismusforschung,
Berlin*

15.00 Uhr [Kaffee und Kuchen](#)

15.30 Uhr **Elitenprobleme (I)?
Zum Populismus in Ost- und
Westdeutschland**

*Dr. Joachim Klose
Landesbeauftragter und Leiter
Politisches Bildungsforum Sachsen,
Konrad-Adenauer-Stiftung, Dresden*

16.10 Uhr **Elitenprobleme (II)?
Inwiefern die Wendekinder das Ende
der (Selbst-)Marginalisierung der
Ostdeutschen in Führungspositionen
markieren**

*Dr. René Sternberg
Netzwerk 3te Generation Ost, Berlin*

16.50 Uhr [Pause](#)

17.10 Uhr **Diskussion beider Vorträge**

18.00 Uhr [Abendessen](#)

SONNTAG, 4. OKTOBER 2020

8.15 Uhr [Frühstück](#)

III. Regionale Handlungsfähigkeit

9.00 Uhr **Gleichwertige Lebensverhältnisse
nach 30 Jahren Deutscher Einheit?
Wirtschaftskraft, Finanzkraft und
Infrastruktur in Ostdeutschland im
bundesdeutschen Vergleich**

*Prof. Dr. Thomas Lenk
Direktor des Instituts für Öffentliche
Finanzen und Public Management
sowie des Kompetenzzentrums für
kommunale Infrastruktur Sachsen,
Universität Leipzig*

10.00 Uhr [Pause](#)

10.15 Uhr **Podiumsdiskussion:
„Der“ Osten als politische Kategorie?**

*Madeleine Henfling, MdL
Vizepräsidentin des Thüringer Landtags,
Mitglied des Parteirats von Bündnis 90/
Die Grünen, Erfurt*

*Dr. Hendrik Träger
Sächsisches Kompetenzzentrum
Landes- und Kommunalpolitik e.V.,
Universität Leipzig*

Prof. Dr. Thomas Lenk

12.00 Uhr [Mittagessen, Ende der Tagung](#)